



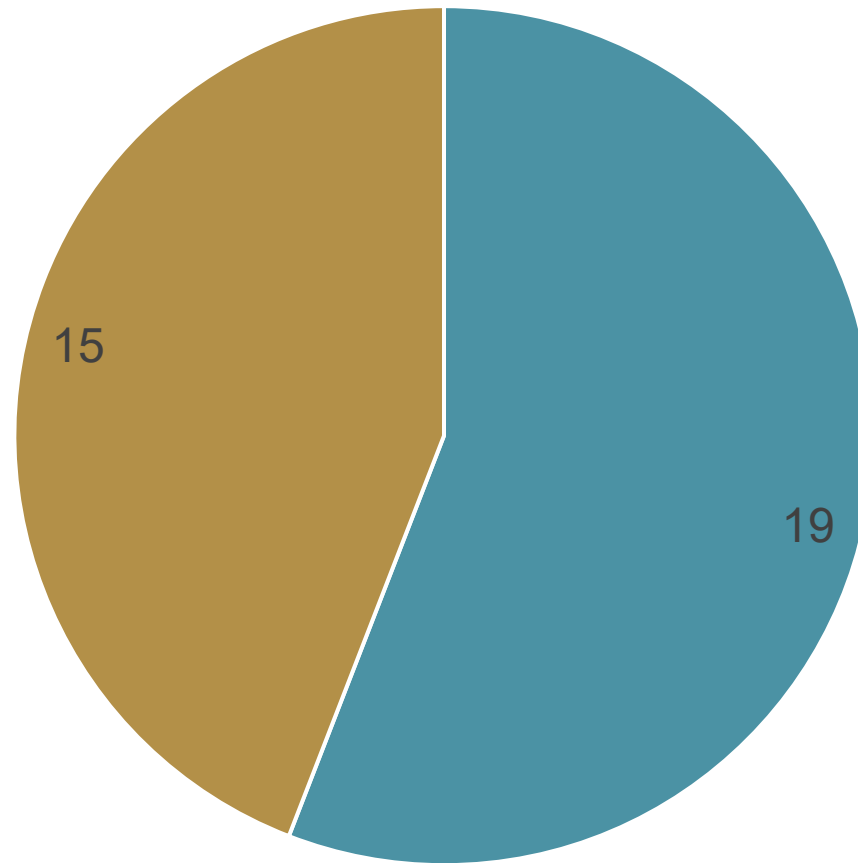
Whistleblowing-Meldestellen in der öffentlichen Verwaltung

Prof. Dr. Christian Hauser | Jeanine Bretti Rainalter | Ramona Stampfli

Eckdaten der Befragung

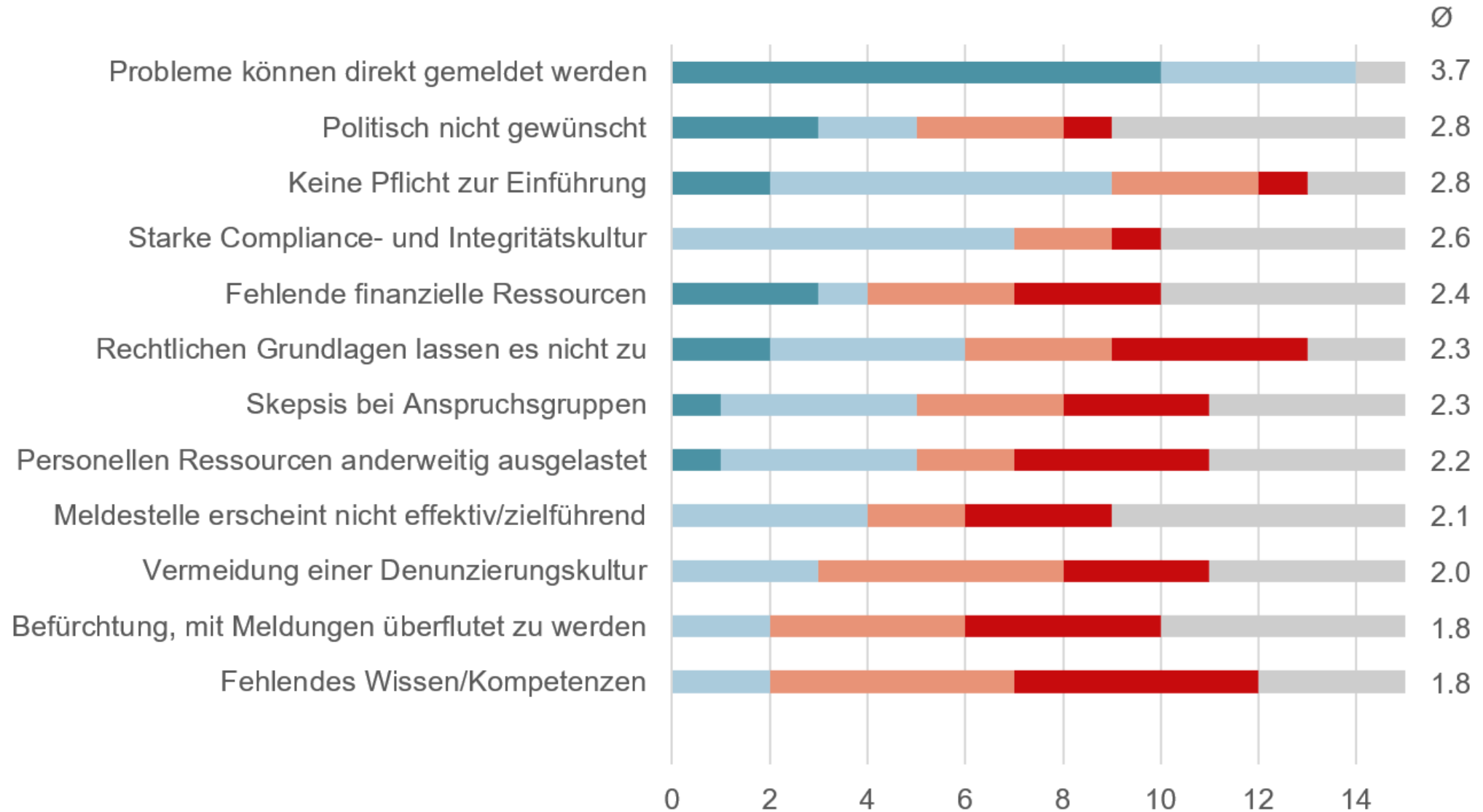
- Zeitraum: April 2023
- Methode: Standardisierte Onlineumfrage
- Thema: «Whistleblowing-Meldestellen in der öffentlichen Verwaltung»
- Befragte: Bundesebene (1), kantonale Ebene (26) und kommunale Ebene (7)
- Befrager: Schweizerischen Instituts für Entrepreneurship (SIFE) der Fachhochschule Graubünden (FHGR) im Auftrag der Eidgenössischen Finanzkontrolle (EFK)

Die Mehrheit der befragten Gebietskörperschaften verfügt über eine Meldestelle

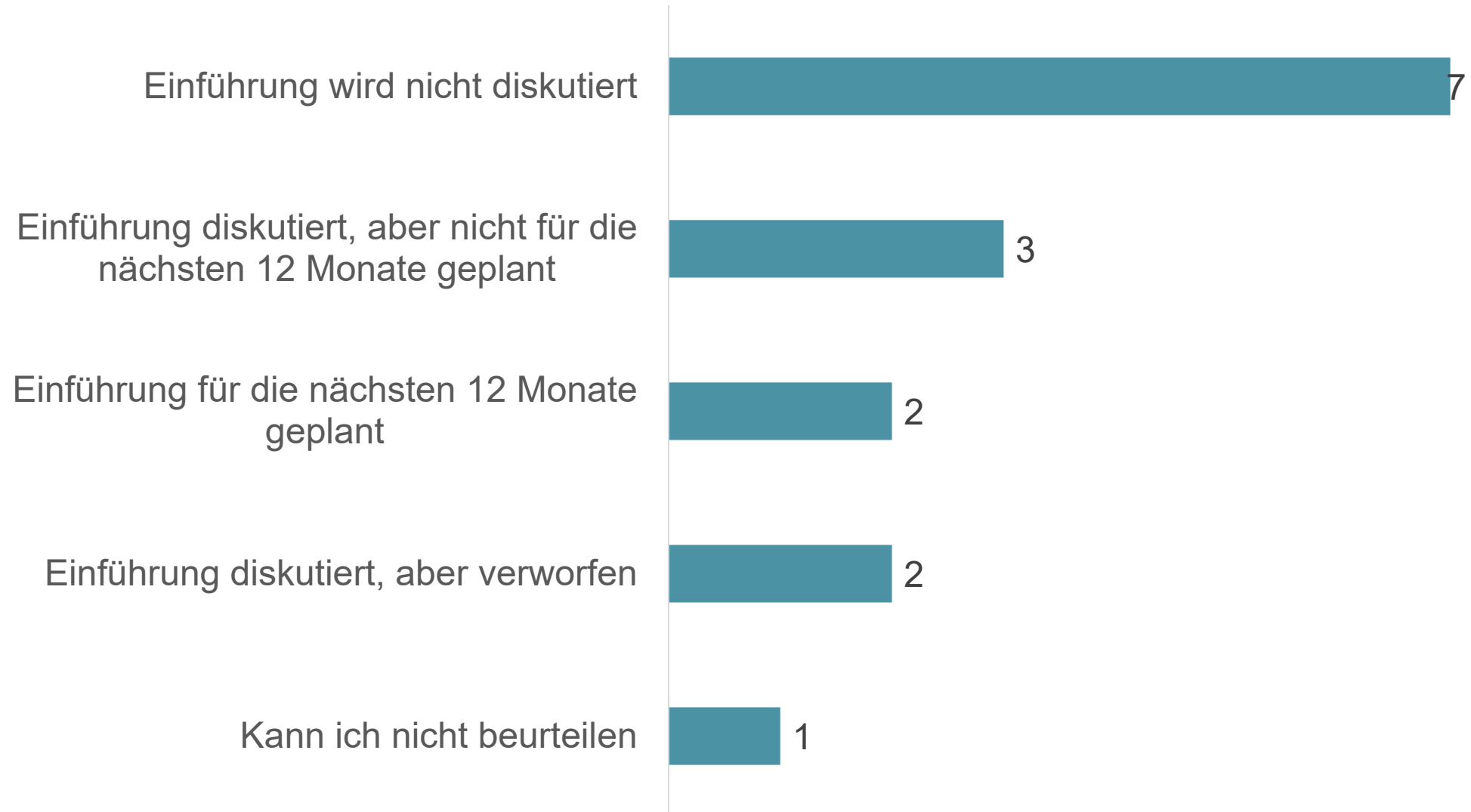


■ mit Meldestelle ■ ohne Meldestelle

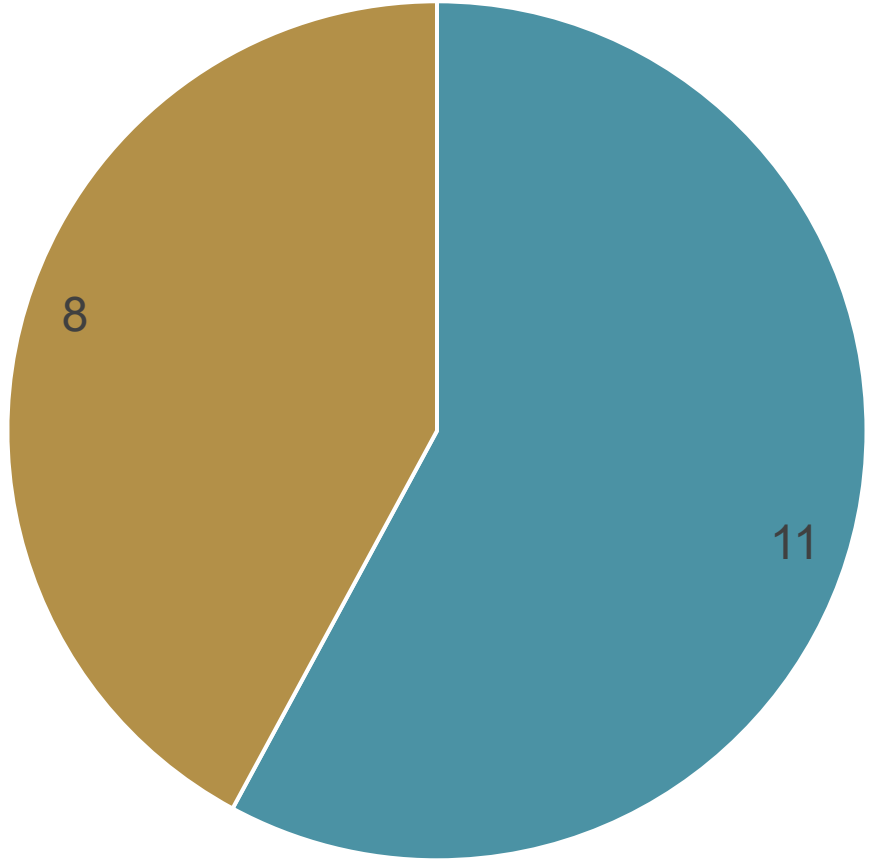
Gründe für den Verzicht auf eine Meldestelle



Ein Drittel der Gebietskörperschaften ohne Meldestelle plant kurz- oder mittelfristig eine Meldestelle einzuführen

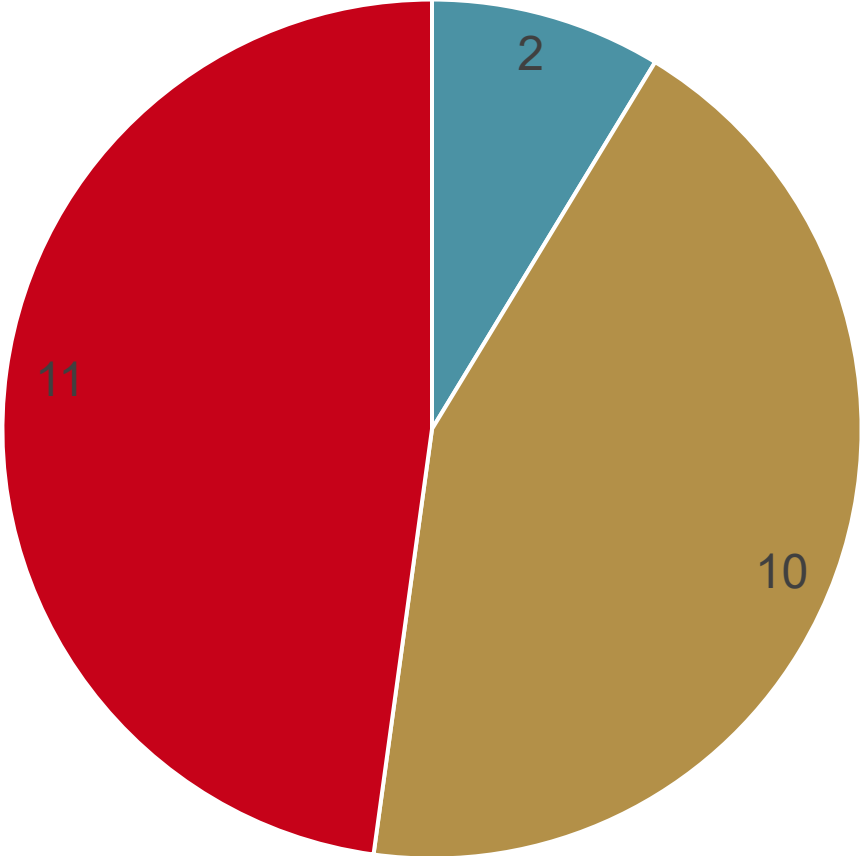


Die meisten Gebietskörperschaften mit Meldestelle verfügen über eine Meldestelle, während in 8 Fällen mehrere Meldestellen vorhanden sind



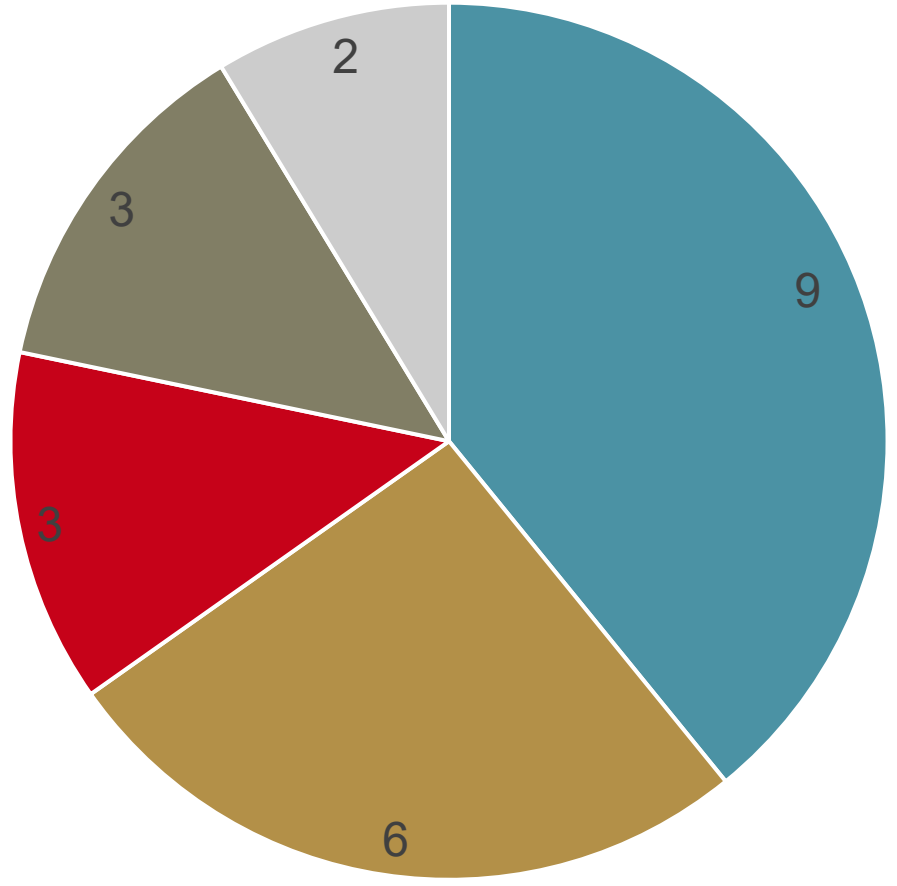
■ Eine Meldestelle ■ Mehrere Meldestellen

Fast die Hälfte der Meldestellen wurde ab 2018 eingerichtet



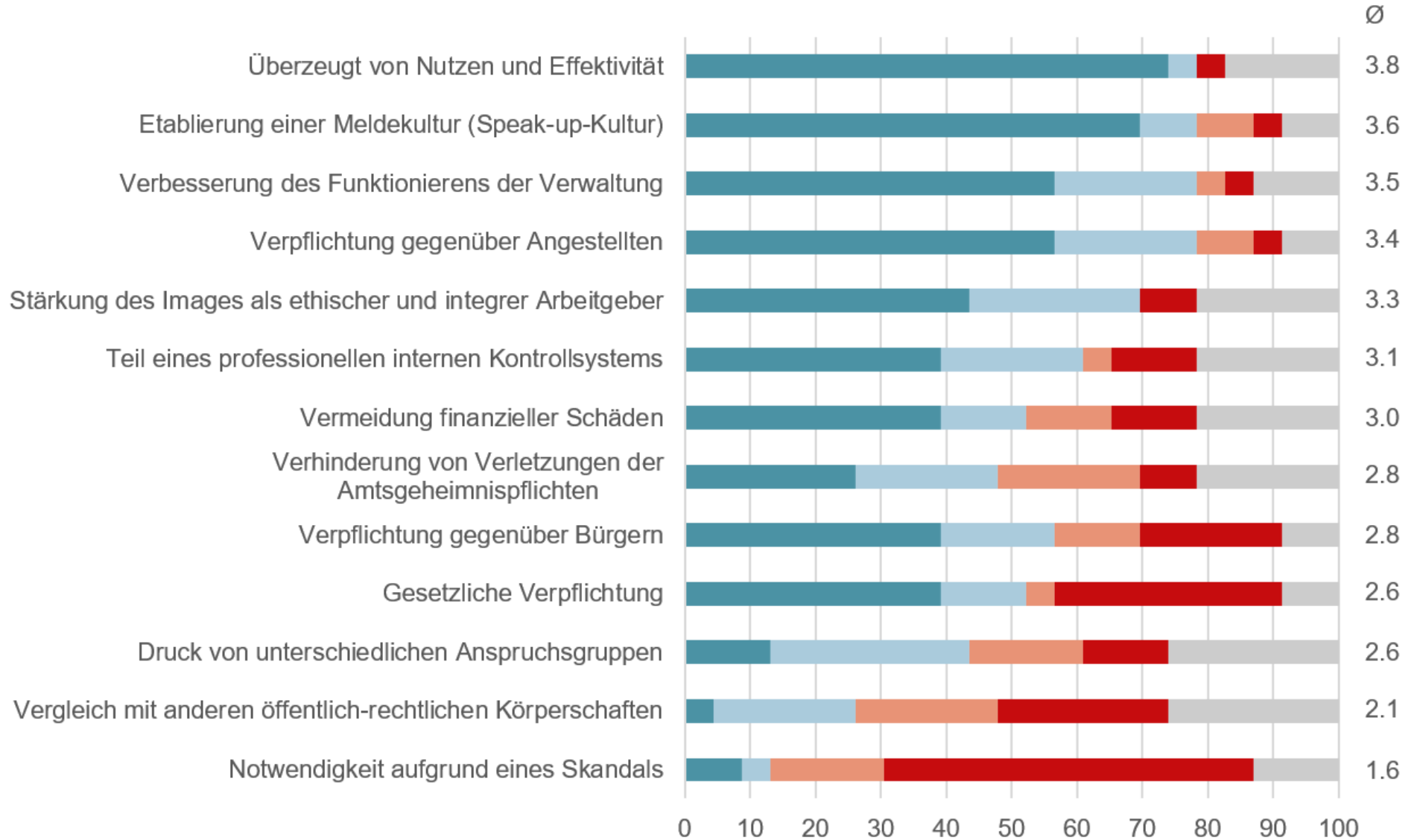
■ vor 2000 ■ 2000 - 2017 ■ ab 2018

Mehr als ein Drittel der Meldestellen sind bei der Finanzkontrolle/Rechnungshof angesiedelt

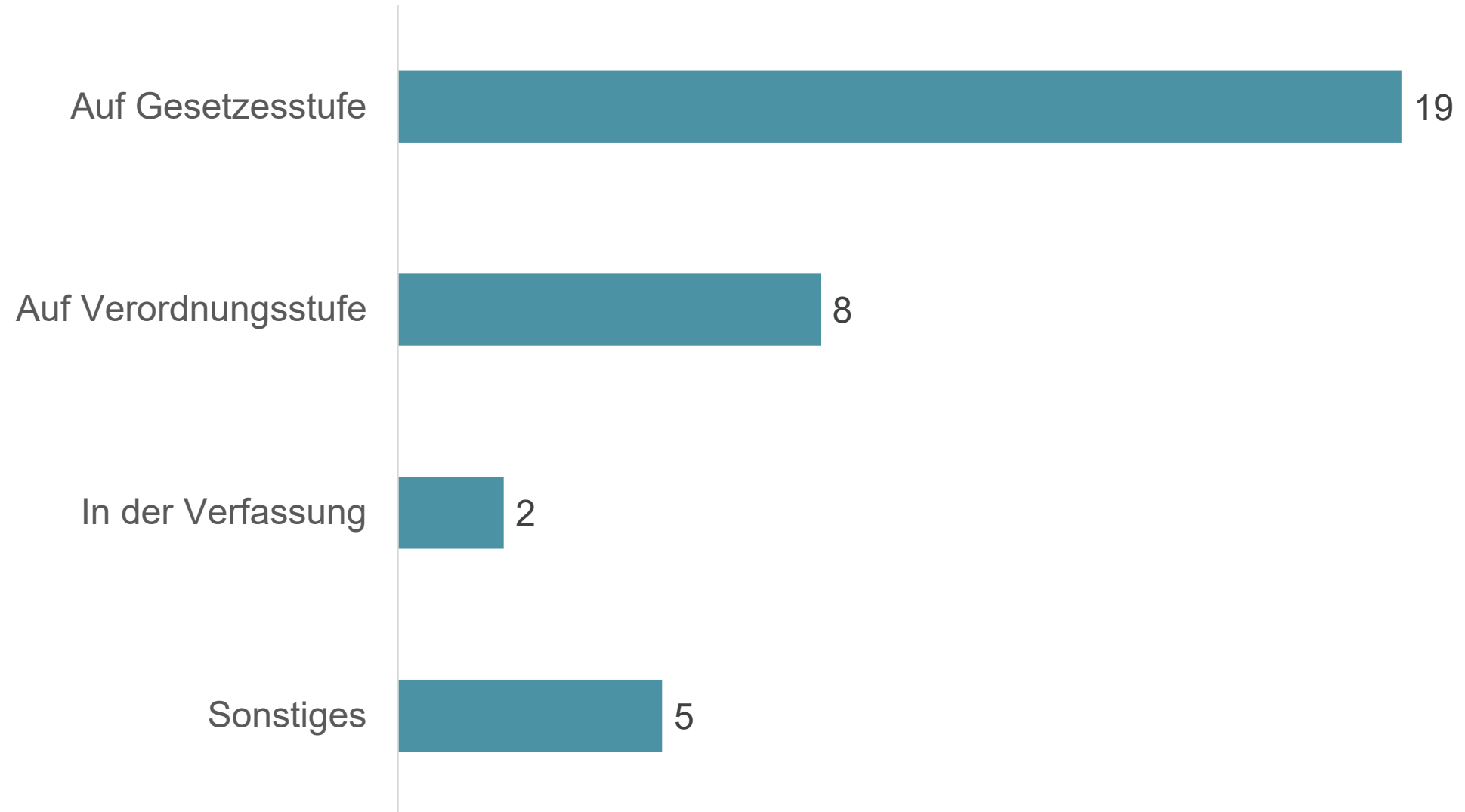


■ Finanzkontrolle/Rechnungshof ■ Ombudsstelle ■ Personaldienst ■ Kanzlei ■ Sonstige

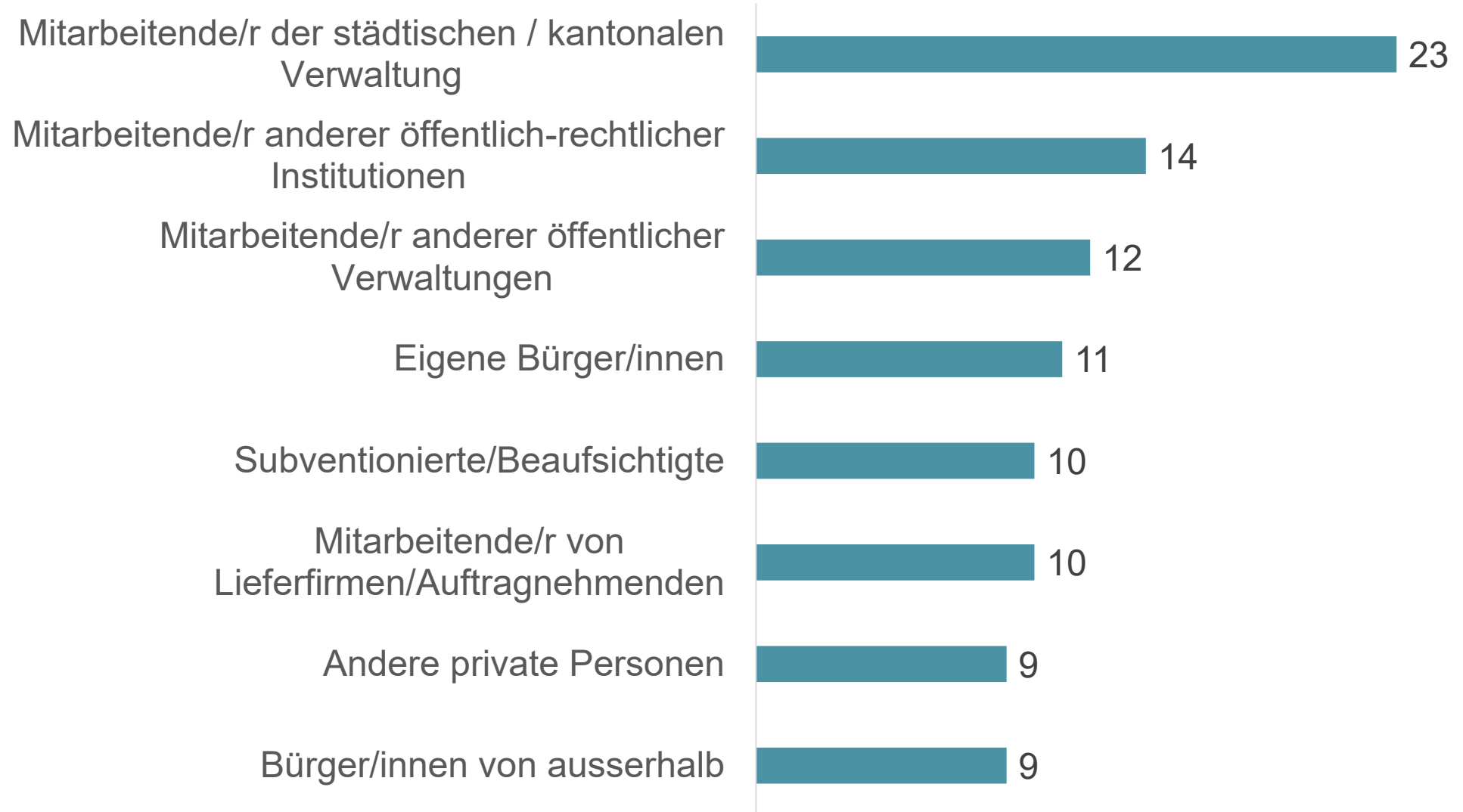
Gründe für die Einführung der Meldestelle



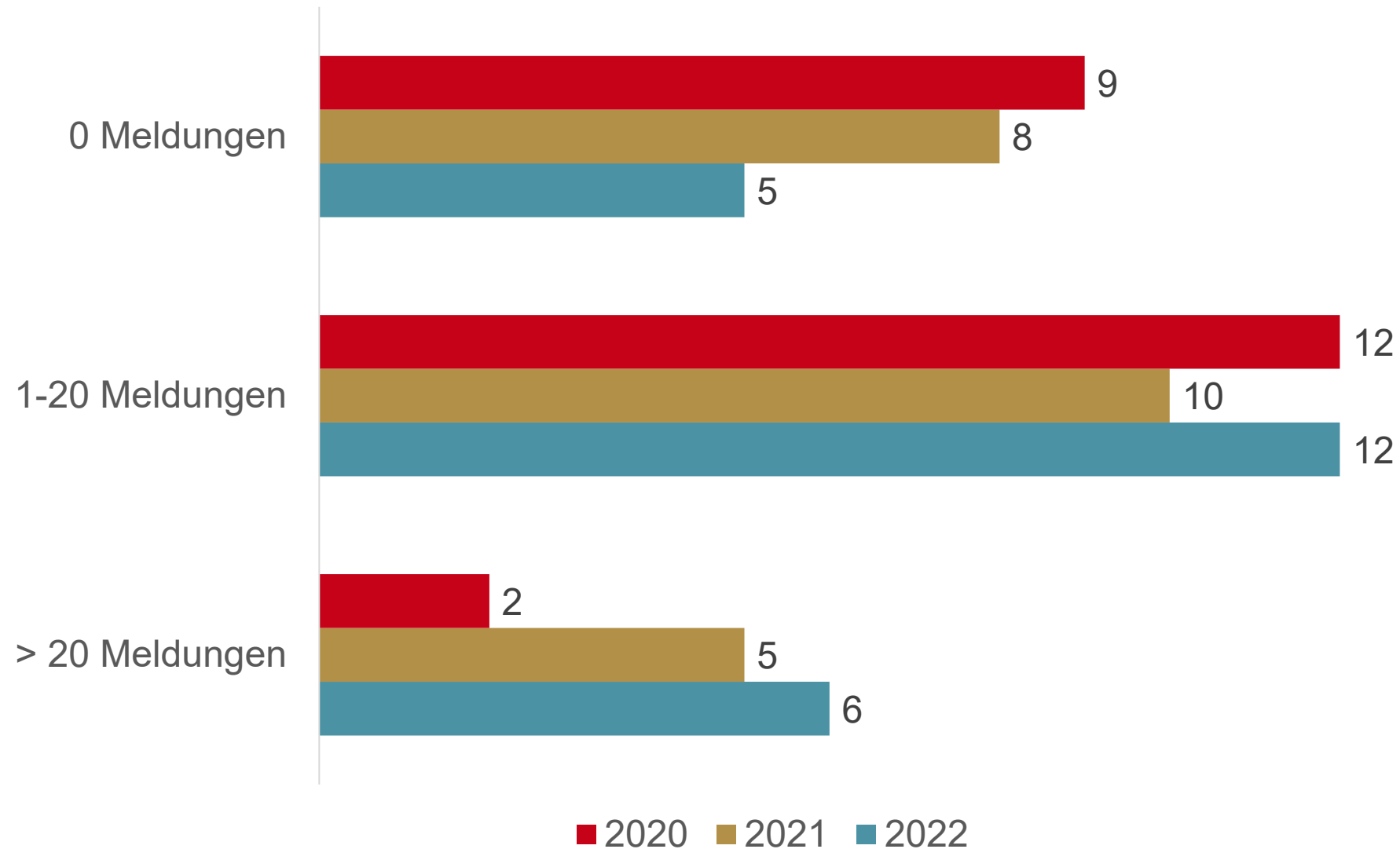
Die Grundlagen der Meldestellen sind in den meisten Fällen in einem Gesetz verankert



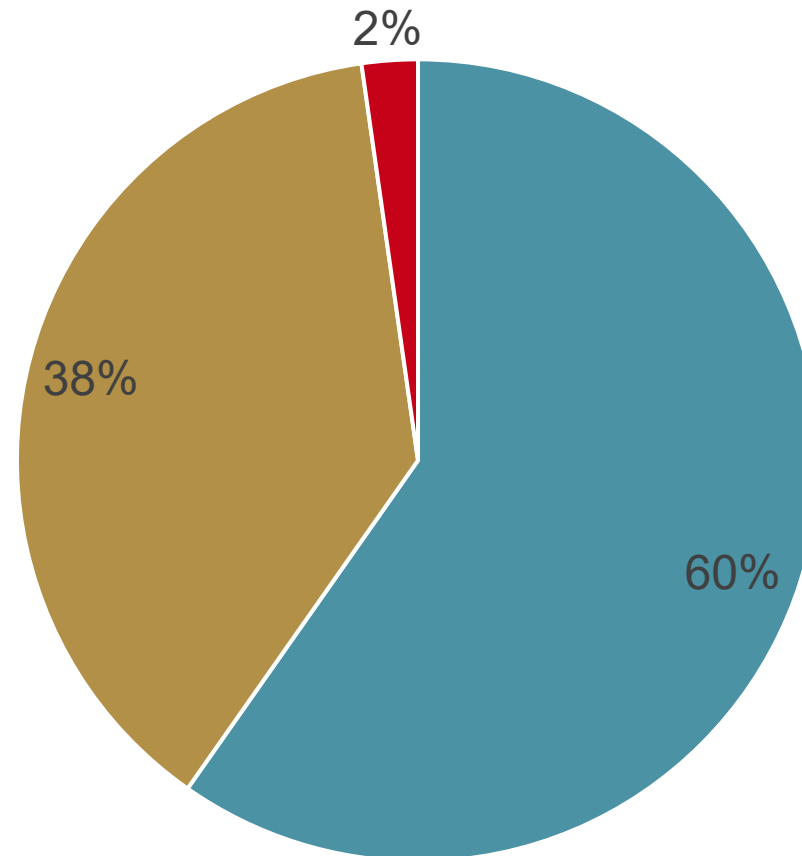
Wer darf melden?



Im Jahr 2022 sind insgesamt 621 Meldungen eingegangen, fast ein Drittel mehr als 2020

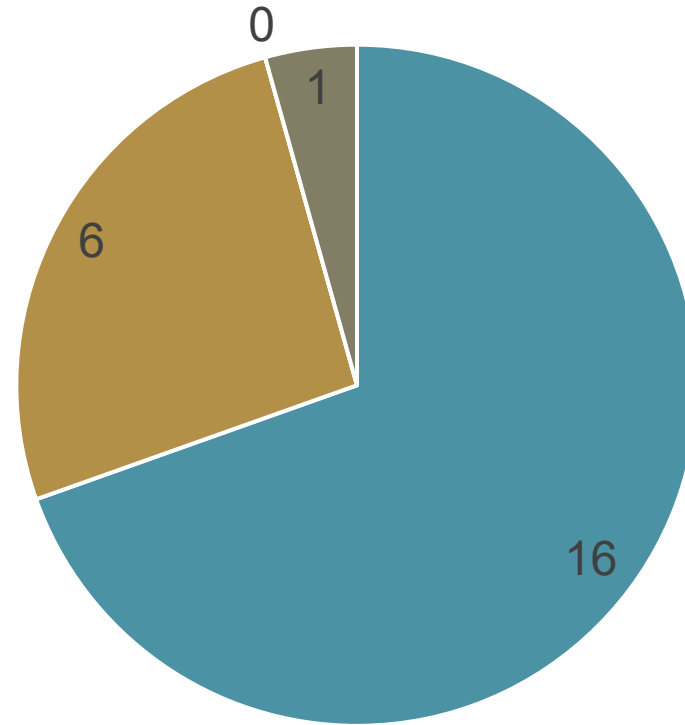


Im Jahr 2022 erwiesen sich drei von fünf Meldungen als sachdienlich, während lediglich 2% der Meldungen als missbräuchlich eingestuft wurden



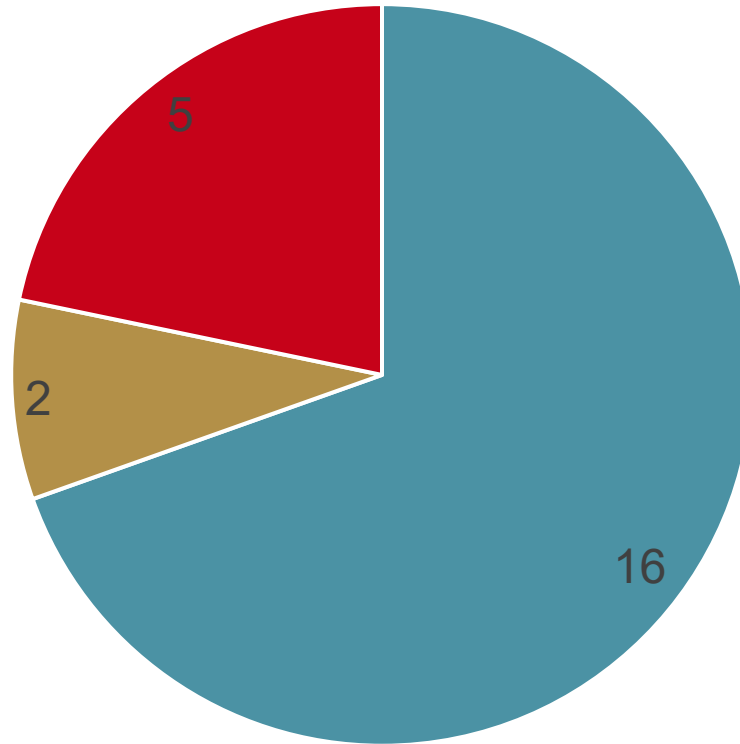
■ Relevante Meldungen ■ Nicht relevante Meldungen ■ Missbräuchliche Meldungen

Gut zwei Drittel der Meldestellen bieten die Möglichkeit, anonym zu melden. In diesen Fällen erfolgten 75% der Erstmeldungen anonym



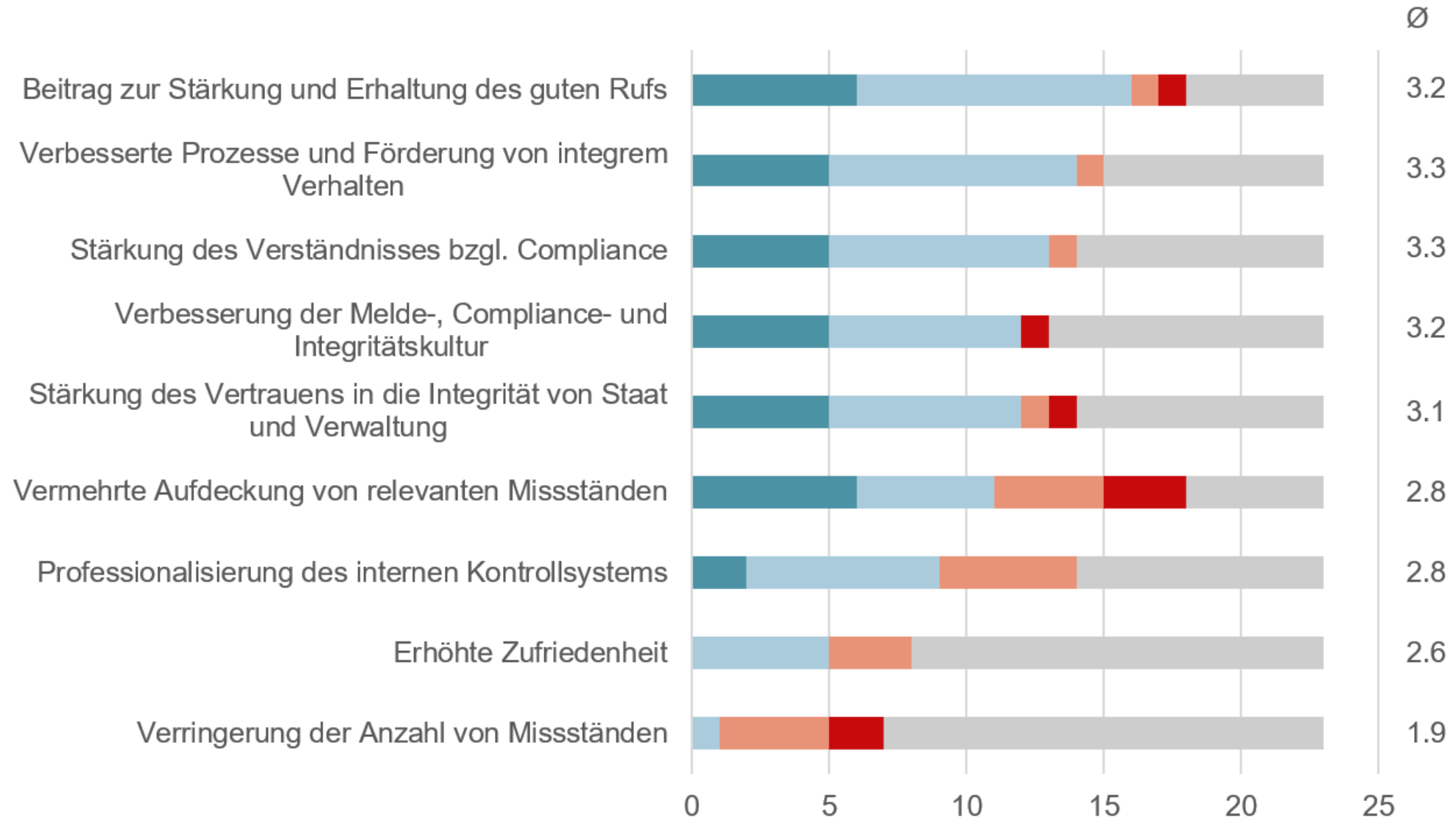
- Möglichkeit, anonym zu melden
- Keine anonyme Meldung möglich - vertrauliche Behandlung
- Keine anonyme Meldung möglich - ggf. Offenlegung
- Kann ich nicht beurteilen

Gut ein Drittel der Meldestellen beziffert den finanziellen Schaden, der durch die eingegangenen Meldungen aufgedeckt wurde.



- Keine finanziellen Schadensfälle
- Finanzielle Schadensfälle grösser CHF 0 - CHF 999'999
- Finanzielle Schadensfälle ab CHF 1'000'000

Nicht finanzieller Nutzen der Meldestelle





Ansprechpartner:

Prof. Dr. Christian Hauser
Fachhochschule Graubünden
Comercialstrasse 22
CH-7000 Chur
Tel. 081 286 39 24
christian.hauser@fhgr.ch



Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences